

d) **Genesung** von ROBERT FRANZ.

Und nun ein End' dem Trauern,
Dem Schauern in den Mauern,
Und nun ein End' den Thränen,
Und nun ein ander Lied!
Was Dulden und was Tragen!
Das Klagen und Entsagen,
Das Sinnen und das Sehnen
Bin ich nun endlich müd!

Ich fühl' mich neu geboren!
Ich hab' sie mir erkoren,
Ich habe sie gefunden
Und habe neuen Muth!

Will ringen ohne Zagen,
Will jagen, wetten, wagen,
Bis dass sie überwunden
An meinem Herzen ruht!

Und wenn es wird gelingen,
Da will ich Lieder singen!
Will singen Herz an Herzen,
Will singen für und für!
Doch sollt' es nimmer glücken,
Da schlag' ich es in Stücken,
Mein Saitenspiel, voll Schmerzen,
Und schweige für und für!

J. Schröder.

Solostücke für Violoncell, vorgetragen von Herrn *Schröder*.

- a) **Adagio** von JOHANN ADAM REINCKEN (geb. 1623, gest. 1722).
b) **Sarabande** von JOHANN SEBASTIAN BACH (geb. 1685, gest. 1750).



ZWEITER THEIL.

Symphonie (Cdur) von FRANZ SCHUBERT.

I. Introduction und Allegro ma non troppo. — II. Andante con moto.
— III. Scherzo. — IV. Finale.

Der Preis des Billets beträgt einschliesslich des Garderobegeldes: a) 3 Mark für Stehplätze, b) 3 Mark 50 Pf. für die Sperrsitze im Saale unmittelbar neben dem Orchester, c) 5 Mark für die übrigen Sperrsitze.

Einlass 6 $\frac{1}{4}$ Uhr. Anfang des Concertes 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

21. Abonnement-Concert: Donnerstag, den 15. März 1888.

Der Concertflügel ist aus der K. S. Hofpianofortefabrik von Julius Blüthner in Leipzig.

